

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 26

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

## Gesucht per sofort Darlehen

von Fr. 800.—

zu 10 % Zins, nebst monatlicher Ratenabzahlung beim Arbeitgeber. Erstmals Anfangs April. Ratenzahlung Fr. 00.— pro Monat

Da wird's lang dauern!

## Sport

Damen-

### Moto-Beleidigung

schwarz. Gr. 28/14"

Herzliches Beileid!

1. Kr.: Sep. sch. möbl. **Wohnschlafz.**

sonn. per sofort an seriöses Fr. od. Serviertochter. (2007-)

Entweder ... oder?!

## Landwirte!

Ich besorge Ihnen das

### Klavenschneiden

fachgemäß 1843

Will-

Pedicure für Landwirte!

## Motorrad

### BMW, 250 ccm

zu verkaufen. Mod. 1950/51. Zustand wie neu, mit viel Zubehören. Preis sehr

Z. B. Verkehrspolizei, Strafrichter usw. ...!

## Serviertöchter!

Ihre Kleider erhalten sie billiger direkt von Schneiderei. Bitte verlangen sie Auswahl oder Vertreterbesuch in rasigen Servicekleidern, Blusen, Jupe und Pulli. Bitte

So ein Vertreter in rasischem Jupe muß eine Augenweide sein!

Sonntag, 7. Februar

9.00 Protestantische Predigt. 9.45 Geistliche Musik. 9.45 Römisch-katholische Predigt. 10.15 Studioorchester. 11.20 Hima Alaya, Wohnstätte des Schnees. 12.15 Schumann: Sinfonische Etuden. 12.40 Konzert zum Sonntagnachmittag. 13.30 Landwirtschaftlicher Vortrag, anschl. Us Fäld und Stall, darauf volkstümliches Nachmittagskonzert. 15.00 Machtübertragung.

«Heil Hitler!!!»

wurden oder nicht. — Im Gegensatz zu dieser Meldung der «United Press» meldet die «Agence France Press» unter dem Titel «Unangenehme Ueberraschung», daß am Dienstagnachmittag die Totenkammer doch schon geöffnet, aber als leer befunden worden sei, so daß anzunehmen ist, daß frühere Diebe den Forschern zuvorgekommen sind.

Eine deutliche Sprache!

## Grüne Teigwaren

1 Büscheli Peterli, 100 g Keibkässe mit Butter vermischen und an die noch heissen Hörnli geben. Ihre Lieben werden sagen: »Ei der tausend, ist das fein!« 224-17

Nein, sie werden sagen: «Potz Keib, ist das fein!»

## Erste Reaktion Exkönig Faruks

Cannes, 25. Februar (United Press) Exkönig Faruk von Aegypten liess auf die Nachricht von der Absetzung Präsident Nagibs durch einen Sprecher mitteilen, die rasche Entwicklung der Krise im Revolutionsrat sei für ihn unerwartet gekommen, doch habe er «seit einiger Zeit mit Nachrichten dieser Art gerechnet».

Nicht mööööglich!

Hemingway sagte,

das Schnarchen seiner Frau habe die Elefanten angelockt,

als die Abgestürzten am Samstag in der Nähe des Wracks des ersten Flugzeuges bei den Murchisonfällen kampierten. «Der Pilot und ich hielten den Atem stundenlang an, während nur ...»

Die hätten Taucher werden sollen!

Im U empfinden wir das Verbundensein mit einem ausser uns Stehenden, ein Aus-uns-herausgehen. Im U lebt das Streben hin zum Unbekannten zum Unendlichen.

Alles Vokalische drückt ursprünglich ein seelisches Fühlen aus.

Im Gegensatz dazu finden wir bei den Konsonanten, dass sie Nachahmungen desjenigen sind, was in der Umwelt vorhanden ist. Der Vokal stammt aus dem Innern. Der Kantonsrat stammt aus dem Erfassen der Dinge.

... was man häufig nicht merkt!

und sonnenprächtigter Wintertag. Die Zürcher verzichteten auf ihren bisherigen Keeper Petrocchi, dessen Posten der Nachwuchshüter Moos einnahm, wäh-

Baby-Sitter?

Unbekannten weitergab. Der Jüngling, ein im Kreis 2 wohnhafter 16jähriger Schüler der 3. Sekundarklasse, nahm nun in äußerst geschickter Weise die Verfolgung auf. Immer eine bestimmte Distanz vor dem bald in sein Blickfeld kommenden Täter einhaltend, sah er, wie sich dieser vom Bahnhof Gießhübel der Utobücke zuwandte, dann wieder unschlüssig stehen blieb, bald schneller, bald rascher ging

... um dann wieder bald langsamer, bald bedächtiger zu gehen!

hen. Doch dies ist nur der rohe Rahmen, in den die buntesten und köstlichsten Szenen wunderbar eingeflochten sind. Ein feines Gewebe von Humor, Komik, Leibreiz und auch etwas Dramatik spinnt uns ein, alles verknüpft mit herrlichen ...

Hoffentlich nicht Leibweh!

Zeit der Verlegung fallen sollen. In den Offiziersschulen und Unteroffiziersschulen ist den Waffenplatzfeldpredigern die Möglichkeit zu bieten, Kontakt mit den Schülern aufzunehmen, wofür zu Beginn der Schule eine Theoriestunde des Feldpredigers anzusetzen ist. Die Schulkommandanten und gegebenenfalls die Schulärzte haben die ...

Apfel-Baumschulen?!

## Neue Bestätigung aus Aegypten

Kairo: Der ägyptische Ministerpräsident, Oberst Gamal Abdel Nasser, hat an Stelle von Präsident Naguib auch die Befugnisse des Militärgouverneurs von Aegypten übernommen. Er besitzt somit Sondervollmachten auf Grund des Standrechts, das in Aegypten seit den Unruhen vom 26. Januar 1952 in Kraft ist. Major Salah Salem, der Minister «für nationale Erleichterung» (Propaganda) gab bekannt, Erklärungen

Wir nennen das «Finanzminister»!

# PATERNÒ- Blutorangen

aus Paternò

Nicht mööööglich!



Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster

Auch das nächste Mal wieder

HOTEL HECHT



ST. GALLEN

Grill Room Treffpunkt der Gourmets  
Bar ungezwungene beschwingte Atmosphäre



## Kultivierte Pfeifenraucher

sind hell begeistert vom «Fleur d'Orient», einem Luxus-Tabak, geschaffen von Burrus. Das Paket kostet nur 80 Cts. Jeder Zug ein Genuss.